

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Zandvoort, 1933-07-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Grand Hôtel

Zandvoort, den 19. VII. 33.

Gross Nerven - wien :

Es war nun ein so erhelltes Hin und Her, ob
ich kommen will, kommen kann, kommen werde :
nun ist das Resultat ausgemacht, das ist einfach
nicht gekommen ^{bin}. Es ist ja nicht als ausgemacht,
denn das wäre doch einmal ein als als geistliche
Anlass gewesen, wahrscheinlich vollgültig bisammen
zu sein. Nun bin ich als Einziger auch in der
Frunde noch einmal in der Frunde, und nun
auch zum Beispiel über die eingetragenen
Honorarforderungen der deutschen Gesellschaft und
die Sammelkassen der Jugend Roth ausgeben,
statt bei einem grossen Singspiel nicht :
zuwischen, das doch ohne Frage notwendig
ist. Am Stande parierend - gegen den der
von Sanary, Brandel und Ladendon zu :
nennen allerdings ein geistliche Häufchen
Koten ist - . Bedenke ich aber doch die
Stünde und nehme ganz freudig Teil.

Es ist bekannt, dass ich ein Pedant bin.
So gefalle ich mich immer, mich allen sehr ordentlich
Licht auszusprechen und vorzustellen. Zum Beispiel,
ob meine Lieben eigentlich ein lohnendes Leben
haben, was dabei herausgekommen ist, ob es
sich auch gelohnt. Bei vielen anderen solche Be-
merkungen immer etwas brüderlich; wie bei
Frau Katja bleibe ich immer ganz befriedigt.
Da ich sehr tolle und berühmte Kinderheit, die
ihre Ehe, die beste Satzung, Krieg,
Peinigung und abwechselungsreicher Ungenuss,
auf's vorzüglichste sich ausbreiten, vom Altem,
aber lebendem Kreis der Bremen steht,
ausgeht und geht; Joseph Bruckner und
Maurice Rostand begeistert; ich ganz
französisch und ein wenig Aristokrat
gebeut; höchste Mathematik, Homer,
alle Opern vom Wagner und alle Novellen
von Maupassant am Altem Finger be-
kannst; viele Villen eingerichtet, Kochtöpfe
installiert, Schlafstätte eingerichtet, in denen

Br d

Bücher erwähnt worden sind den „Untergang des
Postdampfers“ geschrieben bekommen; zahlreiche
Körbchen gekauft, obwohl ich krank war -
ich komme gar nicht zum Esquimaux, und dabei
sowas ist noch die wichtigsten Dinge.

An das alles können keine Nagel hängen, sie
sind überhaupt ziemlich machtlos, hinfällig und
gibt, ich bin sehr krankhaft nicht da zu
sein, aber gerade wenn ich da wäre, würde
ich vielleicht etwas können.

Nun bin ich aber gerade mitten in der
Arbeit dran. Ich bin sehr froh, dass ich
so etwas habe, und so können sich Briefe,
Choren und dies und das schreiben -
dann über die Weltlage nachzudenken,
braucht wenig Geduld, da es ja
hinfällig, geht geht. - Das Zusammen-
leben mit dem Landvolk ist recht, es
ist wirklich ein sympathisches junges
Dorfbild, jetzt hat es auch sich viel
verändert für höchste Dinge können,

denn es hat den ersten Jungs - Brand
nicht kann aus der Begründung nicht
mehr heraus. Der alte Quidde wimmelt
an Sami. Es sind vorstellbare Leute.
Der Jakob müß so viel Geld haben,
wie er diese "im Zusammenstoßen
katastrophalen Umstände" einfach darauf
angewiesen ist. Unser erster Haß wird
ein wenig protegiert, wie zusammen
sich Rächen. - Wenn es das meine
Brut meinen Gottfried Baum, "Der
meine Staat und die Intellektuellen",
noch nicht gesehen habe, müßte es
zu Euch bestellen: es ist eine
größte Beleidigung, so allem der
unwahrscheinliche Aufsatz über die
"Zerstörung".

Nur steht, daß ich Sie nicht machen
möchte. Liebe für ALLE -
sind alle Söhne, Zöster, Feindliche, Beste

von Dürren

K.

3527/75